

Angedacht:

Sei ein „Bibelwurm“!



Folgender Bibelvers ist uns für den Februar ausgelost worden:

Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit. 2. Timotheus 3,16

Das ist die Version aus einer neueren Lutherübersetzung. Wenn ich dazu spontan keine Ideen habe und nicht sicher bin, was die Kernaussage eines Verses ist, schaue ich auch gerne in andere Übersetzungen:

Denn die ganze Heilige Schrift ist von Gott eingegeben. Sie soll uns unterweisen; sie hilft uns, unsere Schuld einzusehen, wieder auf den richtigen Weg zu kommen und so zu leben, wie es Gott gefällt.

Das sagt uns die „*Hoffnung für alle*“, aber sind wir jetzt schlauer?

Nach mehrmaligem Lesen der 2 Versionen ist mir ein Aspekt wichtig geworden: Wenn die Bibel, also die Heilige Schrift mir Hilfe und Wegweisung sein soll, dann muss ich sie kennen! Deshalb möchte ich dich einladen, in der Bibel regelmäßig zu lesen. Dazu kannst du ganz analog eine Buch-Bibel aufschlagen, aber es gibt die Bibel auch als Download auf dem Handy oder Tablett. Wenn du nicht einfach nur vorne anfangen und hinten aufhören möchtest, gibt es auch diverse Bibellesepläne, sowohl als Buch, Heft oder online. Wir haben da heute viele Möglichkeiten, auf jeden Fall wesentlich mehr, als Timotheus damals.

In dem Brief macht Paulus seinem jungen Mitarbeiter Mut. Timotheus befindet sich in einer Gemeinde, in der viel diskutiert wird, was denn nun die richtige Lehre ist und wer Recht hat. Paulus erinnert Timotheus in den Versen vorher daran, dass er ja bereits seit seiner Kindheit die Schriften kennengelernt hat und dass er sich nicht davon abbringen lassen soll. Er macht ihm deutlich, nur weil er sich gut auskennt, kann Timotheus der Gemeinde vor Ort den richtigen Weg zeigen und an die Grundlagen des Glaubens erinnern.

Schon damals gab es verschiedene Strömungen, auch heute gibt es eine große Bandbreite an Gemeinden und Kirchen. Nicht nur katholisch und evangelisch, auch diverse freie Gemeinden und Freikirchen in verschiedenen Organisationsformen. Deine Zugehörigkeit zu einer Kirche oder zu einer Gemeinde macht nicht das Christ-sein aus, sondern deine Zugehörigkeit zu Gott. Wenn dein Verhältnis zu IHM klar ist, dann such dir Gleichgesinnte. Prüfe an Hand der Bibel und wir freuen uns, wenn unsere Philippus-Kirchengemeinde deine geistliche Heimat sein kann. Vielleicht findest du auch einen anderen Ort: Hauptsache die Basis stimmt! Gott als Vater, Sohn und heiliger Geist möchte dir ein guter und gerechter Vater sein; ein Bruder, der sich für dich geopfert hat; und ein Wegweiser, der dir immer wieder Aha-Momente beim Lesen der Bibel, beim Hören von Predigten und auch im Austausch mit anderen Christen schenkt.

Also werde nicht nur Bücherwurm, sondern konkret „Bibelwurm“ 😊

Mit lesenden Grüßen,
Anja Wippermann